

- FFH-Feinabgrenzung
- Lebensraumtypen (im Standarddatenbogen genannt)**
- 3260 Fließgewässer mit flutenden Wasserpflanzen
 - 6410 Pfeifengraswiesen
 - 6430 Hochstaudenfluren
 - 7140 Übergangsmoore
 - 7220* Kalktuffquellen
 - 7230 Kalkreiche Niedermoore
 - 9110, Hainsimsen-Buchenwälder (B)
 - 9130, Waldmeister-Buchenwälder (B+)
 - 91D0*, Moorwälder (B)
 - 91D1*, Birken-Moorwälder (B+)
 - 91D2*, Waldkiefern-Moorwälder (B+)
 - 91E1*, Silberweiden-Weichholzaue (B)
 - 91E2*, Erlen- und Erlen-Eschenwälder (B+)
- Lebensraumtypen (nicht im Standarddatenbogen genannt)**
- 3150 Nährstoffreiche Stillgewässer
 - 3160 Nährstoffarme saure Stillgewässer
 - 6510 Flachland-Mähwiesen
 - 7110* Naturnahe Hochmoore
 - 7120 Geschädigte Hochmoore
 - 7210 Schneidried-Sümpfe
 - 9180*, Schlucht- und Hangmischwälder

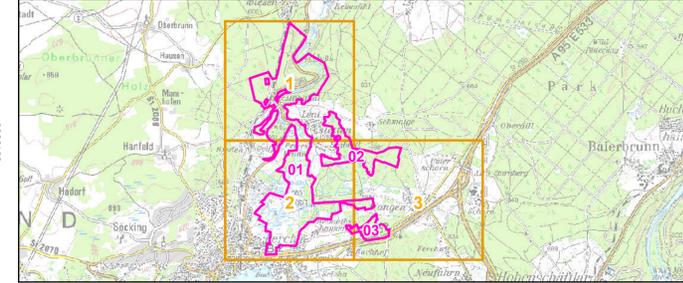
- Arten (Anhang II FFH-RL, im Standarddatenbogen genannt)**
- 1065, Abiss-/Skabiosen-Scheentfalter, *Euphydryas aurinia* (C)
- Potentielle Habitatflächen
 - 1166, Kammmolch, *Triturus cristatus* (C)
 - Potenzielles Laichgewässer mit Artnachweis
 - Potenzielles Laichgewässer ohne Artnachweis
 - Weitere Gewässer (ungeeignet)
- Arten (Anhang II FFH-RL, nicht im Standarddatenbogen genannt)**
- 1042, Große Moosjungfer, *Leucorrhinia pectoralis*
- Alter Nachweis
- 1016, Bauchige Windelschnecke, *Vertigo moulinsiana*
- Alter Nachweis
- 1014, Schmale Windelschnecke, *Vertigo angustior*
- Alter Nachweis
- 1061, Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling, *Glaucopsyche nautithous*
- Flächen mit Nachweisen

Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelflächenweise und enthält ggf. eine gebiets eindeutige Nummer, die flächenbezogene Bewertung des (Haupt-)Lebensraumtyps, ggf. ein Komplexkennzeichen (K) und ggf. ein Sternchen (*) bei prioritären Lebensraumtypen. Die Bewertung der Arten wird in Klammern in der Legende angegeben. Die Gesamtbewertung der Wald-Lebensraumtypen und der durch die Forstverwaltung bearbeiteten Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgutbezeichnung in der Legende genannt. Arten, die nicht im Standarddatenbogen aufgeführt sind, sind in der Regel nicht flächig erfasst worden.

Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen.

Kurzdefinition der Erhaltungszustände sind A = sehr gut, B = gut und C = mittel bis schlecht. Sternchen (*) = prioritär (vom Verschwinden bedrohte Lebensraumtypen und Arten)

Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den walddesetzlichen Vorgaben.



Managementplanung
FFH-Gebiet 7934-371
Moore und Wälder der Endmoräne bei Starnberg

Karte 2 Bestand und Bewertung Behörde

Blatt: 2 von 3 Kartenfertigung: 25.11.2015

Bearbeitung:
 Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ebersberg
 Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
 Regierung von Oberbayern

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG

Planungsbüro: PAN Planungsbüro für angewandten Naturschutz GmbH

PAN

Originalmaßstab: 1:5.000

Geobasisdaten:
 Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
 Fachdaten:
 Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
 Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)

0 50 100 150 200 Meter

N